



EJ200

TRIEBWERK FÜR DEN EUROFIGHTER TYPHOON



EJ200 – technologische Eigenschaften

Das EJ200 wurde von einem internationalen europäischen Konsortium bestehend aus MTU, Rolls-Royce, Avio Aero und ITP Aero entwickelt und befindet sich bis heute in Produktion. Dieses fortschrittliche Triebwerk der Schubklasse 20.000 Pfund wird als Antrieb im Eurofighter und seiner Exportversion Typhoon verwendet.

Der Produktionsanteil der MTU beträgt ca. 30 Prozent. Die MTU hat den Nieder- und Hochdruckverdichter sowie die elektronische Regelung (DECMU, Digital Engine Control and Monitoring Unit) entwickelt und fertigt diese Komponenten für sämtliche Triebwerke der deutschen Luftwaffe (GAF) und der Partnernationen sowie für Exportkunden. Darüber hinaus ist die MTU für Endmontage, Test und Instandsetzung aller Triebwerke der GAF und des österreichischen Bundesheeres verantwortlich.

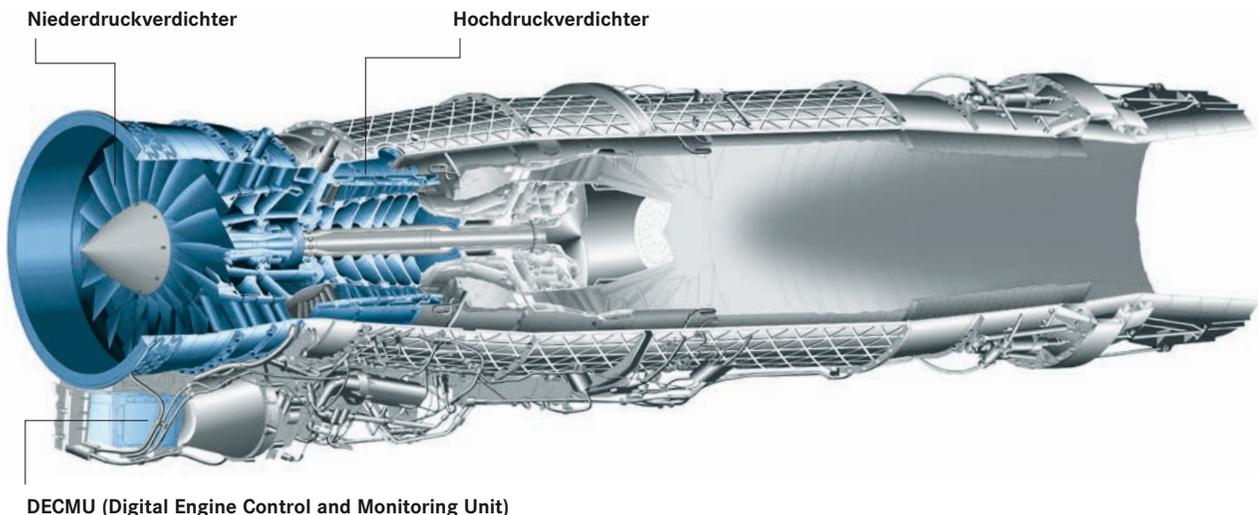
Für das EJ200 hat die MTU erstmals Verdichterstufen in Blist-Bauweise (Blade Integrated Disks) konzipiert, die inzwischen auch sehr erfolgreich in MTU-Komponenten ziviler Triebwerke verwendet werden. Mittlerweile ist die MTU weltweit einer der führenden Hersteller dieser Blist-Technologie und betreibt an ihrem Standort in München ein modernes und zukunftsweisendes Fertigungssystem auch für Verdichterroten ziviler Triebwerke.

Fakten:

- EIS: 2003
- Zweiwellen-Zweistromtriebwerk mit Nachbrenner in der Schubklasse 20.000 lb
- Modulbauweise (15 voll austauschbare Module)
- Niederdruckverdichter mit 3 Stufen in Blist-Bauweise
- Hochdruckverdichter mit 5 Stufen teilweise in Blist-Bauweise (3 Stufen Blist, 2 Stufen konventionell)
- Monokristall-Turbinenschaufeln
- Konvergente/divergente Düse
- Digitale Regelung mit integriertem Health Monitoring und Lebenszyklusüberwachung
- On-Condition Instandhaltungskonzept

MTU-Anteil:

- 33% Entwicklung
- 30% Produktion
- Entwicklung und Fertigung von Niederdruckverdichter, Hochdruckverdichter und digitaler Triebwerksregelung (DECMU – Digital Engine Control and Monitoring Unit)
- Endmontage der Triebwerke für die deutsche Luftwaffe und das Österreichische Bundesheer
- Instandhaltung im Rahmen der Kooperation mit der Bundeswehr bei der MTU in München/Erding



MTU Aero Engines AG
Dachauer Straße 665
80995 München • Deutschland
Tel. +49 89 1489-0
Fax +49 89 1489-5500
info@mtu.de
www.mtu.de

TECHNISCHE DATEN

Max. Schub mit Nachbrenner:	20.000 lb
Max. Schub ohne Nachbrenner:	13.500 lb
Druckverhältnis:	26:1
Nebenstromverhältnis:	0,4:1
Länge:	ca. 4.000 mm
Durchmesser (Eintritt):	740 mm
Gewicht:	ca. 1000 kg
Anwendung:	Eurofighter/Typhoon
Partner:	Rolls-Royce, Avio Aero, ITP Aero